

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rathaus in Kiel. Ein Wettbewerb zur Gewinnung von Entwürfen für ein neues Rathaus in Kiel mit Einlieferungsfrist bis zum 8. Juni 1903 wird von dem dortigen Magistrat für in Deutschland ansässige Angehörige des Deutschen Reiches erlassen. Das Preisgericht setzt sich aus sieben Mitgliedern zusammen, darunter die Architekten Stadtbaurat Ludw. Hoffmann und Baurat Heinrich Seeling in Berlin; Baurat Mühlke in Schleswig, Stadtbaurat Pauly in Kiel und Geh. Baurat Stübben in Köln. Für Preise steht die Summe von 17000 M. zur Verfügung, die auf alle Fälle zur Verteilung gelangen wird. Davon sind in Aussicht genommen ein I. Preis von 6000 M., ein II. Preis von 4000 M., ein III. Preis von 3000 M. und zwei IV. Preise von je 2000 M., jedoch ist eine Abweichung von dieser Art der Verteilung auf *einstimmigen* Beschluss des Preisgerichtes, sowie der Ankauf nicht prämieter Entwürfe vorbehalten. Die Unterlagen können gegen Einsendung von 2 M. von dem Magistrate, Hauptbureau in Kiel, Dammstrasse 5, bezogen werden.

Neue Reussbrücke in Bremgarten. (Bd. XL S. 185, Bd. XLI S. 47 und 58.) Als Verfasser der durch das Preisgericht mit Ehrenmeldungen bedachten Entwürfe haben sich genannt:

Für Nr. 8 Motto: «Aargauer Fels», die Herrn *Carl Probst*, Ingenieur und *Ed. Joos*, Architekt, beide in Bern;
 » » 17 Motto: «Ueber die Reuss», die Herren *Dom. Epp*, Ingenieur in Altorf und *Jacques Gros*, Architekt in Zürich.

Wie wir nachträglich erfahren, haben je für den architektonischen Teil der prämierten Entwürfe an diesen mitgearbeitet:

Bei Nr. 11 Motto: «Steingelenk» (II. Preis), Herr *E. Faesch*, Architekt in Basel und
 » » 12 Motto: «Einfach Stein» (IV. Preis), Herr *Jacques Gros*, Architekt in Zürich.

Literatur.

Muster für kleine Kirchenbauten. Vorlagen und Angaben von *Julius Zessig*, Verlag von Seemann & Cie. in Leipzig. Preis 3,50 M.

Die kleine Veröffentlichung, die auf 40 Seiten 19 Entwürfe von Betälen und kleineren Kirchen zu 50 bis 600 Sitzplätzen enthält, ist im Auftrage des Zentralvorstandes des evangelischen Vereines der Gustav-Adolf-Stiftung herausgegeben worden. Sie hat den Zweck besonders den Diaspora-Gemeinden, die einen Kirchenbau ausführen wollen und einen erfahrenen Architekten nicht in der Nähe haben, ausgeführte und bewährte Muster für Kirchenbauten zu unterbreiten. Unter den gewählten Vorbildern fehlt leider die alte Dorfkirche mit ihrer praktischen Einfachheit und ihrem trauten Reiz völlig und gerade sie wäre vor allem geeignet zu zeigen, wie man, auf die allerschlichtesten Nutzformen beschränkt, allein durch Gruppierung, Farbe und Ausnutzung des Landschaftsbildes ein stimmungsvolles Ganzes schaffen kann. So ist eine Anzahl Vorbilder zusammen-

gestellt, die mit wenigen Ausnahmen uns trocken und etwas akademisch anmuten, trotzdem aber durch ihre Gründisse, Schnitte, Kostenangaben u. s. w. manchem, der mit kleinerem Kirchenbau zu tun hat, nützlich sein mögen. **Technologisches Wörterbuch.** Englisch-Deutsch-Französisch. Neu bearbeitet und herausgegeben von *Egbert von Hoyer* und *Franz Kreuter*. V. Auflage. Verlag von J. F. Bergmann in Wiesbaden. II. Bd. 1903. Preis geheftet 12 M.

Von der neuen Bearbeitung dieses umfassenden Werkes ist soeben der zweite Band (Englisch-Deutsch-Französisch) veröffentlicht worden, nachdem im vorigen Jahre die V. Auflage mit dem Erscheinen des ersten Bandes (Deutsch-Englisch-Französisch) begonnen hatte. Auch von dieser Fortsetzung gilt was vom ersten Teile gesagt wurde;¹⁾ denn es ist keine Frage, dass das vorzüglich durchgearbeitete Werk zur Verbreitung der technischen Kenntnisse innerhalb der drei Sprachgebiete wesentlich beigetragen hat und heute, wo jeder Techniker durch Reisen, durch Besuch von Ausstellungen und durch das Studium der fremdsprachlichen Bücher und Zeitschriften über die technischen Fortschritte anderer Nationen genau unterrichtet sein muss, ein unentbehrliches Nachschlagebuch geworden ist.

Schweizerischer Bau-Kalender für 1903, revidiert von *Th. Oberländer*, Architekt in Zürich. Preis 5 Fr.

Schweizerischer Ingenieur-Kalender für 1903, Redaktion: *Viktor Wenner*, Stadtgenieur in Zürich. Preis 4 Fr. Verlag von Cäsar Schmidt in Zürich.

Mit Ausnahme des Kapitels 15, Wasserbau von Prof. K. E. Hilgard das erheblich vermehrt wurde, hat sich die vorliegende Ausgabe der beiden Kalender nicht stark verändert, sodass das, was wir in der letzjährigen Besprechung gesagt haben auch heute noch gelten kann.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht nach Aegypten ein jüngerer *Ingenieur*, welcher etwas Erfahrung im Eisenbahnbetrieb hat. (1330)

Gesucht ein *Ingenieur-Geometer* mit Erfahrung in Vermessungs- und Absteckungsarbeiten für eine Bahnlinie. Derselbe soll mit eigenen Instrumenten versehen sein. (1331)

Gesucht ein junger *Ingenieur*, der sich bei Ausarbeitung verschiedener Bahnprojekte beteiligen möchte. (1332)

Auskunft erteilt: Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Brandschenkestrasse Nr. 53, Zürich.

¹⁾ Bd. XXXIX S. 211.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
8. Februar	J. Eglin, Zimmermeister	Hauptwil (Thurgau)	Sämtliche Arbeiten zum Neubau von F. Oberhäusli in Hauptwil.
8. »	B. Decurtins, Architekt	Chur	Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerrbeiten zu einem Neubau in Neukirch.
8. »	Johann Rickli	Neu-Reinach (Basell.)	Sämtliche Arbeiten zur Erstellung eines Neubaues in Neu-Reinach.
9. »	Stadtbaumeister	Biel (Bern)	Alle Bauarbeiten zur Korrektion von Schützengasse und Rosenheimweg in Biel.
9. »	Osk. Zelim Huguet	Vauffelin (Bern)	Erstellung eines eisernen Geländers von 380 lfd. m.
9. »	Bureau des Hochbaumeisters	Aarau	Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Schlosserarbeiten zu der Militär-Reitbahn.
10. »	Vögeli, Sekundarlehrer	Schwarzenburg (Bern)	Schreiner- und Schlosserarbeiten zum Schulhausbau Schwarzenburg.
10. »	Anton Germann	Unterhub (St. Gallen)	Erstellung von Käseriegebäude und Schweinestallung der Käseriegessellschaft Unterhub.
10. »	Otto Böslérli, Baumeister	Baden (Aargau)	Beschläglieferung und Malerarbeit zum Schulhaus in Würenlos.
12. »	Bahnhofinspektion	Rorschach (St. Gallen)	Bauarbeiten für ein Dienstgebäude im Bahnhof Rorschach. Vorschlag 10000 Fr.
12. »	P. Truniger, Architekt	Wil (St. Gallen)	Bauarbeiten für die Schiffstickerei von Th. Eisenring in Wil.
12. »	J. Rubli, Präsident	Flurlingen (Zürich)	Arbeiten zur Korrektion der Gründenstrasse im Dorfe Flurlingen.
14. »	J. Plüss-Fischer	Murgenthal (Bern)	Sämtliche Steinhauerarbeiten zu einem Kirchturm samt Hauptportal.
15. »	Leuze	Sidwald (Toggenburg)	Grabarbeit, sowie Lieferung und Montierung von rund 2000 m schmiedeisenen Röhren für eine Wasserzuleitung.
15. »	Pfarrhaus	Hütten (Zürich)	Maurer-, Schreiner- und Malerarbeiten für den Umbau des Schulhauses in Hütten.
15. »	Pfarrer Züllig	Gündelhard (Thurgau)	Maler- und Gipsarbeiten für die Renovation der Kirche in Gündelhard.
15. »	Kunz, Schulverwalter	Ringwil (Zürich)	Maurer- und Malerarbeiten, sowie Legen eines harten Bodens im Schulhaus Ringwil.
18. »	Christian Toggenburger	Marthalen (Zürich)	Renovation und Umbauten im Schulhouse in Marthalen.
18. »	Prince & Béguin, Architekten	Bern	Schreiner-, Schlosser-, Glaser- und Parkettarbeiten, sowie die Linoleum- und Bodenbeläge für das Dienstgebäude der S. B. B. auf dem Brückfeld in Bern.
18. »	Hochbaubureau	Basel	Grab-, Maurer- und Versetzarbeiten zum Waghäus, sowie Zimmerarbeiten zum Kutteleigebäude und zum Waghäus der neuen Schlachthausanlage in Basel.
20. »	Lutstorf, Architekt	Bern, Seilerstrasse 8	Zimmerarbeiten für die Festbauten des eidgen. Unteroffiziersfestes 1903 auf dem Spitalacker in Bern.
15. März	Obermaschineningenieur der S. B. B.	Bern	Lieferung von 220 Accumulatorenbatterien für Zugsbeleuchtung.